

Karen Heidbüchel
Dipl.-Kffr. Steuerberaterin
Zur Klosterquelle 12
53947 Nettersheim

Tel 02486 / 8226
heidbuechel-karen@web.de

Herrn
Jannick Lawson
Luxemburger Str. 44

50674 Köln

16.03.2022

Einkommensteuererklärung 2020

Sehr geehrter Herr Lawson,

in der Anlage erhalten Sie die Einkommensteuererklärung 2020 zu Ihrer Information. Nach meinen Berechnungen werden Sie 630 € erstattet bekommen. Sie brauchen nichts weiter zu unternehmen; die Erklärung werde ich per ELSTER an das Finanzamt übermitteln.

Sollten Sie den Bescheid oder anderen Schriftverkehr direkt vom Finanzamt erhalten, lassen Sie mir diesen bitte unmittelbar zukommen.

Anbei erhalten Sie auch meine Gebührenrechnung mit der Bitte um Anweisung.

Mit freundlichen Grüßen


Steuerberaterin



Hauptvordruck ESt 1 A

- 1 Einkommensteuererklärung Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage
 2 Erklärung zur Festsetzung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags

3 Steuernummer 21451293756

An das Finanzamt

4 Köln-Altstadt

Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt

Daten für die mit gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingefügt werden.
 → Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten →

Allgemeine Angaben

Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.

6 Steuerpflichtige Person (stpf. Person)

Nur bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A *) (Ehegatte A / Lebenspartner[in] A nach dem LPartG)

*) Bitte Anleitung beachten.

Identifikationsnummer (IdNr.)

7 71 909 483 567

Geburtsdatum

26.10.1987

Name

8 Lawson

Vorname

9 Jannick

Titel, akademischer Grad

Religion

EV

10 Straße (derzeitige Adresse)

11 Luxemburger Str.

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

12 44

Postleitzahl (Inland)

Postleitzahl (Ausland)

13 50674

Wohnort

14 Köln

Staat (falls Anschrift im Ausland)

15

Ausgeübter Beruf

16 Verheiratet / Lebenspartnerschaft

begründet seit dem

Verwitwet seit dem

Geschieden / Lebenspartnerschaft

aufgehoben seit dem

Dauernd getrennt lebend seit dem

17

Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner[in] B nach dem LPartG)

IdNr.

Geburtsdatum

Name

19 Vorname

20 Titel, akademischer Grad

Religionsschlüssel:

Evangelisch = EV

Römisch-Katholisch = RK

nicht kirchensteuerpflichtig = VD

Weitere siehe Anleitung

Religion

21

Bitte füllen Sie die Zeilen 22 bis 26 nur aus, wenn die Adressangaben von den Zeilen 11 bis 15 abweichen.

Straße

22

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

23

Postleitzahl (Inland)

Postleitzahl (Ausland)

24

Wohnort

25

Staat (falls Anschrift im Ausland)

26

Ausgeübter Beruf

27

Nur von Ehegatten / Lebenspartnern auszufüllen

28

Zusammenveranlagung

Einzelveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern

Wir haben Gütergemeinschaft vereinbart

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

31 D E 90 3705 0198 1930 9217 29

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

32

BIC zu Zeile 32

33

34 X Kontoinhaber lt. Zeile 19
It. Zeile 8 und 9 und 20 oder:

Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretdungsvordruck einreichen)

Der Steuerbescheid soll nicht mir / uns zugesandt werden, sondern:

– Nur ausfüllen, wenn dem Finanzamt keine entsprechende Bekanntgabevollmacht vorliegt –

Name

35 K. Heidbüchel

Vorname

36 Dipl.-Kffr. StBin

Strasse

37 Zur Klosterquelle

Hausnummer Hausnummerzusatz Postfach

38 12

Postleitzahl (Inland)

Postleitzahl (Ausland)

39 53947

Wohnort

40 Nettersheim

Staat (falls Anschrift im Ausland)

41

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

15

42 Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt

17 1 = Ja

18 1 = Ja

Einkommensersatzleistungen

18

– ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N –

stpl. Person /
Ehemann / Person A
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

43 – die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, z. B. Arbeitslosengeld, Elterngeld, Insolvenzgeld, Krankengeld, Muttergeschäftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz)

120 – 121 – e

44 – vergleichbare Leistungen i. S. d. Zeile 43 aus einem EU- / EWR-Staat oder der Schweiz

136 – 137 –

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

45 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ gekennzeichnet ist.

175 1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25, 46 und 51a Abs. 2d des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

46 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt:

1 1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

K. Heidbüchel
Dipl.-Kffr. StBin
Zur Klosterquelle 12
53947 Nettersheim
Telefon: 024868226

47 Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten / Lebenspartner(n) von beiden – zu unterschreiben.

2020EST1A012

DATEV

1	Lawson	Anlage Sonderausgaben																																															
2	Jannick	Diese Anlage ist bei Zusammenverantragung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.																																															
3	Steuernummer 21451293756																																																
Angaben zu Sonderausgaben																																																	
– Ohne Versicherungsaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge –																																																	
52																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Kirchensteuer</th> <th>2020 gezahlt EUR</th> <th colspan="2">2020 erstattet EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4</td> <td>soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde</td> <td>103</td> <td>641,-</td> <td>104 3,-</td> </tr> </tbody> </table>					Kirchensteuer		2020 gezahlt EUR	2020 erstattet EUR		4	soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde	103	641,-	104 3,-																																			
Kirchensteuer		2020 gezahlt EUR	2020 erstattet EUR																																														
4	soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde	103	641,-	104 3,-																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)</th> <th>lt. Bestätigungen EUR</th> <th colspan="2">lt. Betriebsfinanzamt EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5</td> <td>– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland</td> <td>123</td> <td>124</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland</td> <td>133</td> <td>134</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>7</td> <td>– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)</td> <td>127</td> <td>128</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>8</td> <td>– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g ESIG)</td> <td>129</td> <td>130</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>9</td> <td>Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung</td> <td>208</td> <td>209</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>2020 geleistete Spenden an Empfänger im Inland (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt)</td> <td>224</td> <td>225</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>2020 geleistete Spenden (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt) an Empfänger im EU- / EWR-Ausland</td> <td>212</td> <td>213</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>Von den Spenden in den Zeilen 9 und 10 sollen 2020 berücksichtigt werden</td> <td>214</td> <td>215</td> <td>,</td> </tr> </tbody> </table>					Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)		lt. Bestätigungen EUR	lt. Betriebsfinanzamt EUR		5	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123	124	,	6	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133	134	,	7	– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127	128	,	8	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g ESIG)	129	130	,	9	Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung	208	209	,	10	2020 geleistete Spenden an Empfänger im Inland (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt)	224	225	,	11	2020 geleistete Spenden (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt) an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	212	213	,	12	Von den Spenden in den Zeilen 9 und 10 sollen 2020 berücksichtigt werden	214	215	,
Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)		lt. Bestätigungen EUR	lt. Betriebsfinanzamt EUR																																														
5	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123	124	,																																													
6	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133	134	,																																													
7	– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127	128	,																																													
8	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g ESIG)	129	130	,																																													
9	Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung	208	209	,																																													
10	2020 geleistete Spenden an Empfänger im Inland (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt)	224	225	,																																													
11	2020 geleistete Spenden (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt) an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	212	213	,																																													
12	Von den Spenden in den Zeilen 9 und 10 sollen 2020 berücksichtigt werden	214	215	,																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Berufsausbildungskosten</th> <th>EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>13</td> <td>Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpfl. Person / Ehemann / Person A</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen</td> </tr> </tbody> </table>					Berufsausbildungskosten		EUR	13	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpfl. Person / Ehemann / Person A	200	Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen																																						
Berufsausbildungskosten		EUR																																															
13	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpfl. Person / Ehemann / Person A	200																																															
Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Weitere Aufwendungen</th> <th>EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>14</td> <td>Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: Ehefrau / Person B</td> <td>201</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen</td> </tr> </tbody> </table>					Weitere Aufwendungen		EUR	14	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: Ehefrau / Person B	201	Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen																																						
Weitere Aufwendungen		EUR																																															
14	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: Ehefrau / Person B	201																																															
Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Gezahlte Versorgungsleistungen</th> <th>abziehbar</th> <th colspan="2">tatsächlich gezahlt EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15</td> <td>Renten</td> <td>102</td> <td>% 101</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>16</td> <td>lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung</td> <td>150</td> <td>% 151</td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>17</td> <td>Dauernde Lasten</td> <td>100</td> <td></td> <td>,</td> </tr> <tr> <td>18</td> <td>lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung</td> <td>152</td> <td></td> <td>,</td> </tr> </tbody> </table>					Gezahlte Versorgungsleistungen		abziehbar	tatsächlich gezahlt EUR		15	Renten	102	% 101	,	16	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	150	% 151	,	17	Dauernde Lasten	100		,	18	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	152		,																				
Gezahlte Versorgungsleistungen		abziehbar	tatsächlich gezahlt EUR																																														
15	Renten	102	% 101	,																																													
16	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	150	% 151	,																																													
17	Dauernde Lasten	100		,																																													
18	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	152		,																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den</th> <th>IdNr. der unterstützten Person</th> <th colspan="2"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>19</td> <td>– geschiedenen Ehegatten, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft</td> <td>117</td> <td colspan="2">EUR</td> </tr> <tr> <td>20</td> <td>– dauernd getrennt lebenden Ehegatten / Lebenspartner</td> <td>118</td> <td colspan="2">Davon entfallen auf Krankenversicherungsbeiträge mit Anspruch auf Krankengeld 119</td> </tr> <tr> <td colspan="5">In Zeile 19 enthaltene Beiträge (abzgl. Erstattungen und Zuschüsse) zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung</td> </tr> </tbody> </table>					Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den		IdNr. der unterstützten Person			19	– geschiedenen Ehegatten, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft	117	EUR		20	– dauernd getrennt lebenden Ehegatten / Lebenspartner	118	Davon entfallen auf Krankenversicherungsbeiträge mit Anspruch auf Krankengeld 119		In Zeile 19 enthaltene Beiträge (abzgl. Erstattungen und Zuschüsse) zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung																													
Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den		IdNr. der unterstützten Person																																															
19	– geschiedenen Ehegatten, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft	117	EUR																																														
20	– dauernd getrennt lebenden Ehegatten / Lebenspartner	118	Davon entfallen auf Krankenversicherungsbeiträge mit Anspruch auf Krankengeld 119																																														
In Zeile 19 enthaltene Beiträge (abzgl. Erstattungen und Zuschüsse) zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs</th> <th>IdNr. der empfangsberechtigten Person</th> <th colspan="2"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>21</td> <td>Rechtsgrund, Datum der erstmaligen Zahlung</td> <td>121</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>22</td> <td>Name der empfangsberechtigten Person</td> <td>132</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>23</td> <td>Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U</td> <td>135</td> <td colspan="2"></td> </tr> </tbody> </table>					Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs		IdNr. der empfangsberechtigten Person			21	Rechtsgrund, Datum der erstmaligen Zahlung	121			22	Name der empfangsberechtigten Person	132			23	Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U	135																											
Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs		IdNr. der empfangsberechtigten Person																																															
21	Rechtsgrund, Datum der erstmaligen Zahlung	121																																															
22	Name der empfangsberechtigten Person	132																																															
23	Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U	135																																															

Name
1 Lawson
Vorname
2 Jannick
Steuernummer 3 21451293756

Anlage Vorsorgeaufwand

Diese Anlage ist bei Zusammenverantragung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.

Daten für die mit **e** gekennzeichneten Zellen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden.
– Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –

52

Angaben zu Vorsorgeaufwendungen

Beiträge zur Altersvorsorge

stpl. Person /
Ehemann / Person A
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

4	Arbeitnehmeranteil lt. Nr. 23 a/b der Lohnsteuerbescheinigung	300	4.154	,-	400	,-	e
5	Beiträge zur landwirtschaftlichen Alterskasse, zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen, die den gesetzlichen Rentenversicherungen vergleichbare Leistungen erbringen (abzüglich steuerfreier Zuschüsse lt. Nr. 22 b der Lohnsteuerbescheinigung) – ohne Beiträge, die in Zeile 4 geltend gemacht werden –	301		,-	401	,-	
6	Beiträge zu gesetzlichen Rentenversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 4 geltend gemacht werden –	302		,-	402	,-	
7	Erstattete Beiträge und / oder steuerfreie Zuschüsse zu den Zeilen 4 bis 6 (ohne Zuschüsse, die von den Beiträgen lt. Zeile 8 abzuziehen sind und ohne Zuschüsse lt. Zeile 9 und 10)	309		,-	409	,-	e
8	Beiträge zu zertifizierten Basisrentenverträgen (sog. Rürup-Verträge) mit Laufzeitbeginn nach dem 31.12.2004 (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) – ohne Altersvorsorgebeiträge, die in der Anlage AV geltend gemacht werden –	303		,-	403	,-	e
9	Arbeitgeberanteil / -zuschuss lt. Nr. 22 a/b der Lohnsteuerbescheinigung	304	4.154	,-	404	,-	e
10	Arbeitgeberanteil zu gesetzlichen Rentenversicherungen im Rahmen einer pauschal besteuerten geringfügigen Beschäftigung (bitte Anleitung beachten)	306		,-	406	,-	

Beiträge zur inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung

11	Arbeitnehmerbeiträge zu Krankenversicherungen lt. Nr. 25 der Lohnsteuerbescheinigung	320	3.596	,-	420	,-	e
12	In Zeile 11 enthaltene Beiträge, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt	322		,-	422	,-	
13	Arbeitnehmerbeiträge zu sozialen Pflegeversicherungen lt. Nr. 26 der Lohnsteuerbescheinigung	323	793	,-	423	,-	e
14	Zu den Zeilen 11 bis 13: Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge	324		,-	424	,-	e
15	In Zeile 14 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung	325		,-	425	,-	e
16	Beiträge zu Krankenversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 11 geltend gemacht werden – (z. B. bei Rentnern, bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahler)	326		,-	426	,-	e
17	In Zeile 16 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	328		,-	428	,-	
18	Beiträge zu sozialen Pflegeversicherungen – ohne Beiträge, die in Zeile 13 geltend gemacht werden – (z. B. bei Rentnern, bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahler)	329		,-	429	,-	e
19	Zu den Zeilen 16 bis 18: Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge	330		,-	430	,-	e
20	In Zeile 19 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	331		,-	431	,-	
21	Zuschuss zu den Beiträgen lt. Zeile 16 und / oder 18 – ohne Beiträge lt. Zeile 37 und 39 – (z. B. von der Deutschen Rentenversicherung)	332		,-	432	,-	e
22	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge	338		,-	438	,-	

Beiträge zur inländischen privaten Kranken- und Pflegeversicherung

23	Beiträge zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	350		,-	450	,-	e
24	Beiträge zu Pflege-Pflichtversicherungen	351		,-	451	,-	e
25	Zu den Zeilen 23 und 24: Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	352		,-	452	,-	e
26	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. Zeile 23 und / oder 24 (z. B. von der Deutschen Rentenversicherung)	353		,-	453	,-	e
27	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) und / oder zu zusätzlichen Pflegeversicherungen abzüglich erstatteter Beiträge	354		,-	454	,-	

Beiträge zur ausländischen gesetzlichen oder privaten Kranken- und Pflegeversicherung

		stpl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
31	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse – ohne Beiträge lt. Zeile 37 –) zur Krankenversicherung, die mit einer inländischen Krankenversicherung vergleichbar ist (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	333	,-
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt	334	,-
33	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse – ohne Beiträge lt. Zeile 39 –) zur sozialen Pflegeversicherung / Pflege-Pflichtversicherung, die mit einer inländischen Pflegeversicherung vergleichbar ist	335	,-
34	Zu den Zeilen 31 bis 33: Von der Kranken- und / oder sozialen Pflegeversicherung / Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	336	,-
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung	337	,-
36	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge (abzüglich erstatteter Beiträge) zu Krankenversicherungen und zusätzlichen Pflegeversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen)	339	,-

Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse

37	Gesetzliche Krankenversicherung lt. Nr. 24 a der Lohnsteuerbescheinigung	360	,-	460	,-	(e)
38	Private Krankenversicherung lt. Nr. 24 b der Lohnsteuerbescheinigung	361	,-	461	,-	(e)
39	Gesetzliche Pflegeversicherung lt. Nr. 24 c der Lohnsteuerbescheinigung	362	,-	462	,-	(e)

Als Versicherungsnehmer für andere Personen übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge

– „Andere Personen“ sind z. B. Kinder, für die kein Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag besteht (bei Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag sind die Eintragungen in den Zeilen 31 bis 42 der Anlage Kind vorzunehmen). –						
IdNr. der mitversicherten Person						Name, Vorname, Geburtsdatum der mitversicherten Person
40	600					
						stpl. Person / Ehegatten / Lebenspartner EUR
41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu privaten Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	601	,-	(e)		
42	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu Pflege-Pflichtversicherungen	602	,-	(e)		
43	Zu den Zeilen 41 und 42: Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	603	,-	(e)		
44	Beiträge (abzüglich erstatteter Beiträge) zu privaten Kranken- und / oder Pflegeversicherungen (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen)	604	,-			

Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen

		stpl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
45	Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung lt. Nr. 27 der Lohnsteuerbescheinigung	370	536 , - 470
	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) zu		stpl. Person / Ehegatten / Lebenspartner EUR
46	– Versicherungen gegen Arbeitslosigkeit – ohne Beiträge, die in Zeile 45 geltend gemacht werden –	500	, -
47	– freiwilligen eigenständigen Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen	501	, -
48	– Unfall- und Haftpflichtversicherungen sowie Risikoversicherungen, die nur für den Todesfall eine Leistung vorsehen	502	, -
49	– Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht und / oder Kapitallebensversicherungen mit einer Laufzeit von mindestens 12 Jahren sowie einem Laufzeitbeginn und der ersten Beitragszahlung vor dem 1.1. 2005	503	, -
50	– Rentenversicherungen ohne Kapitalwahlrecht mit Laufzeitbeginn und erster Beitragszahlung vor dem 1.1. 2005 (auch steuerpflichtige Beiträge zu Versorgungs- und Pensionskassen) – ohne Altersvorsorgebeiträge, die in der Anlage AV geltend gemacht werden –	504	, -

Ergänzende Angaben zu Vorsorgeaufwendungen

		stpl. Person / Ehemann / Person A	Ehefrau / Person B
51	Haben Sie zu Ihrer Krankenversicherung oder Ihren Krankheitskosten Anspruch auf steuerfreie Zuschüsse, steuerfreie Arbeitgeberbeiträge oder steuerfreie Beihilfen?	307 <input type="checkbox"/> 2 = Nein	407 <input type="checkbox"/> 2 = Nein
	Es bestand 2020 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit		
52	– als Beamter / Beamtin	380 <input type="checkbox"/> 1 = Ja	480 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
53	– als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer/in	381 <input type="checkbox"/> 1 = Ja	481 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
	– als (z. B. Praktikant/in, Student/in im Praktikum)		
54	Bezeichnung	382 <input type="checkbox"/> 1 = Ja	482 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
55	Aufgrund des genannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand hingegen eine Anwartschaft auf Altersversorgung	383 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein	483 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein
56	Es wurde Arbeitslohn aus einem nicht aktiven Dienstverhältnis – insbesondere Betriebsrente / Werkspension – bezogen, bei dem es sich nicht um steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (Zeilen 11 bis 16 der Anlage N) handelt. Bei Altersteilzeit ist hier keine Eintragung vorzunehmen.	385 <input type="checkbox"/> 1 = Ja	485 <input type="checkbox"/> 1 = Ja

Name 1 Lawson		Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.	
Vorname 2 Jannick			
3 Steuernummer 21451293756	<input checked="" type="checkbox"/> stpfl. Person / Ehemann / Person A <input type="checkbox"/> Ehefrau / Person B		
Sofern keine IdNr. vorhanden: eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en)		eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en)	
4			
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
5 Angaben zum Arbeitslohn		6 Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 1 – 5	7 Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 6 oder einer Urlaubskasse
5 Steuerklasse 168 1			
6 Bruttoarbeitslohn	110	44.666,-	111
7 Lohnsteuer	140	7.113,00	141
8 Solidaritätszuschlag	150	391,21	151
9 Kirchensteuer des Arbeitnehmers	142	640,17	143
Nur bei Konfessionsverschiedenheit: 10 Kirchensteuer für den Ehegatten / Lebenspartner			
11 Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 6 enthalten)	200	,	210
12 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung	201	,	211
13 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns lt. Nr. 30 der Lohnsteuerbescheinigung	206	,	216
14 Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden, lt. Nr. 31 der Lohnsteuerbescheinigung	202	– 203	212
15 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 32 der Lohnsteuerbescheinigung (in den Zeilen 5 und 11 enthalten)	204	,	214
16 Ermäßig zu besteurende Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 3 der Lohnsteuerbescheinigung	205	,	215
17 Ermäßigt besteuerte Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Nr. 10 der Lohnsteuerbescheinigung		,	166
18 Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre – ggf. lt. Nr. 19 der Lohnsteuer- bescheinigung – vom Arbeitgeber nicht ermäßigt besteuert		,	165
19 Steuerabzugsbeiträge zu den Zeilen 16 und 17			
19 Lohnsteuer	146		152
20 Kirchensteuer Arbeitnehmer	148		149
21 Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist (soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten)			
21		,	115
22 Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / sonstigen zwischenstaat- lichen Übereinkommen (Übertrag aus den Zeilen 52, 71 und / oder 82 der ersten Anlage N-AUS)			
22		,	139
23 Steuerfreier Arbeitslohn nach Auslandstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 67 der ersten Anlage N-AUS)			
23		,	136
24 Steuerfreie Einkünfte (Besondere Lohnbestandteile) nach Doppelbesteuerungsabkommen / sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen / Auslandstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 81 der ersten Anlage N-AUS)			
24		,	178
25 Beigefügte Anlage(n) N-AUS			
26 Grenzgänger nach		117	Arbeitslohn in EUR / CHF
			Schweizerische Abzugsteuer in CHF
26 Grenzgänger nach		117	2 = Frankreich 3 = Schweiz 4 = Österreich
		116	,
		116	135
27 Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädi- gungen / Einnahmen aus der Tätigkeit als			
27		,	118
28 Kurzarbeitergeld einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung)			
28		,	119

Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten

61 Die Fahrten wurden ganz oder teilweise mit einem Firmenwagen oder im Rahmen einer unentgeltlichen Sammelbeförderung des Arbeitgebers durchgeführt

401 1 = Ja
2 = Nein

- Falls „Ja“: Für die Fahrten mit Firmenwagen oder Sammelbeförderung dürfen mangels Aufwands keine Eintragungen zu Fahrtkosten in Zeile 62 vorgenommen werden. –

Fahrtkosten

62

Übernachtungskosten

63

Reisenebenkosten

64

Pauschbeträge für Berufskraftfahrer bei Übernachtung im Kfz

411 Anzahl der Tage

Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 420**Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung**

Bei einer Auswärtstätigkeit im Inland:

67 Abwesenheit von mehr als 8 Stunden (bei Auswärtstätigkeit ohne Übernachtung)

470 Anzahl der Tage

68 An- und Abreisetage (bei einer mehrtägigen Auswärtstätigkeit mit Übernachtung)

471 Anzahl der Tage

69 Abwesenheit von 24 Stunden

472 Anzahl der Tage

70 Kürzungsbeträge wegen Mahlzeitengestellung (eigene Zuzahlungen sind ggf. gegenzurechnen)

473

71 Bei einer Auswärtstätigkeit im Ausland (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung):

474

Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 490**Werbungskosten in Sonderfällen**

- Die in den Zeilen 73 bis 76 erklärt Werbungskosten dürfen nicht in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten sein –

Werbungskosten zu steuerbegünstigten Versorgungsbezügen lt. Zeile 11

EUR

73 Art der Aufwendungen

682

Werbungskosten zu steuerbegünstigten Versorgungsbezügen für mehrere Jahre lt. Zeile 16

74 Art der Aufwendungen

659

Werbungskosten zu Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Zeile 17 und / oder 18

75 Art der Aufwendungen

660

**Werbungskosten zu steuerfreiem Arbeitslohn lt. Zeile 22 und 23
(Übertrag aus den Zeilen 76 und 83 der ersten Anlage N-AUS)**

657

Werbungskosten zu steuerpflichtigem Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist lt. Zeile 21 – in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten –

77 Art der Aufwendungen

656

78 Werbungskosten zu Arbeitslohn für eine Tätigkeit im Inland, wenn ein weiterer Wohnsitz in Belgien vorhanden ist – in den Zeilen 31 bis 72 und 91 bis 117 enthalten –

675

Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung		
Allgemeine Angaben		
91	Der doppelte Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet	501
92	Grund	
93	Der doppelte Haushalt hat seitdem ununterbrochen bestanden	502
94	Beschäftigungsstätte (PLZ, Ort, sowie zusätzlich der Staat – falls im Ausland und abweichend vom Staat, in dem der doppelte Haushalt liegt –)	
95	Der doppelte Haushalt liegt im Ausland	507
96	Es liegt ein eigener Hausstand am Lebensmittelpunkt vor	503
97	Der Begründung des doppelten Haushalts ist eine Auswärtsaktivität am selben Beschäftigungsstätte	504
98	unmittelbar vorausgegangen	505
99	Anstelle der Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung werden in den Zeilen 31 bis 39	506
	Fahrtkosten für mehr als eine Heimfahrt wöchentlich geltend gemacht	
	– Wird die Zeile 99 mit „Ja“ beantwortet, sind Eintragungen in den Zellen 100 bis 115 nicht vorzunehmen. –	
Fahrtkosten		
100	Die Fahrten wurden mit einem Firmenwagen oder im Rahmen einer unentgeltlichen Sammelbeförderung des Arbeitgebers durchgeführt	510
	– Soweit die Zeile 100 mit „Ja, insgesamt“ beantwortet wird, sind Eintragungen in den Zeilen 101, 102, 104 und 106 nicht vorzunehmen. Bei „Ja, teilweise“ sind Eintragungen in diesen Zeilen nur für die mit dem eigenen oder zur Nutzung überlassenen privaten Fahrzeug durchgeführten Fahrten vorzunehmen. –	
Erste Fahrt zum Ort der ersten Tätigkeitsstätte und letzte Fahrt zum eigenen Hausstand		
101	mit privatem Kfz	511
102	mit privatem Motorrad / Motorroller	522
103	mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder entgeltlicher Sammelbeförderung	513
Wöchentliche Heimfahrten		
104	einfache Entfernung (ohne Flugstrecken)	514
105	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Fahr- und Flugkosten)	516
106	Nur bei Behinderungsgrad von mindestens 70 oder mindestens 50 und Merkzeichen „G“	
	einfache Entfernung	km
	davon mit	km
	privatem	
	Kfz zurück- 517	
	gelegt	
107	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Fahr- und Flugkosten)	520
108	Fahr- und Flugkosten (zu den Zeilen 104 bis 107) oder Kosten für entgeltliche Sammelbeförderung für Heimfahrten	521
Kosten der Unterkunft am Ort der ersten Tätigkeitsstätte		
109	Aufwendungen (z. B. Miete einschließlich Stellplatz- / Garagenkosten, Nebenkosten)	530
110	Größe der Zweitwohnung des doppelten Haushalts im Ausland	531
Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung		
	Die Verpflegungsmehraufwendungen lt. Zeilen 111 bis 114 können nur für einen Zeitraum von 3 Monaten nach Bezug der Unterkunft am Ort der ersten Tätigkeitsstätte geltend gemacht werden; geht der doppelten Haushaltsführung eine Auswärtsaktivität voraus, ist dieser Zeitraum auf den Dreimonatszeitraum anzurechnen.	
111	Bei einer doppelten Haushaltsführung im Inland:	
112	An- und Abreisetage	541
113	Abwesenheit von 24 Stunden	542
114	Kürzungsbetrag wegen Mahlzeitengestaltung (eigene Zuzahlungen sind ggf. gegenzurechnen)	544
115	Bei einer doppelten Haushaltsführung im Ausland (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung)	543
Sonstige Aufwendungen (z. B. Kosten für den Umzug, die Einrichtung und den Hausrat, jedoch ohne Kosten der Unterkunft lt. Zeile 109)		
116	Summe der Mehraufwendungen für weitere doppelte Haushaltsführungen (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung)	550
117	Vom Arbeitgeber / von der Agentur für Arbeit insgesamt steuerfrei ersetzt	590